

Projektträger	Tiyatro Diyalog Karlsruhe e.V. (TDK e.V.)
Projektname	Wurzeln & Flügel
Projektzeitraum	März 2024 – November 2026
Finanzierung	<p>Projektkosten insgesamt: 124.100 Euro</p> <p>Eigenmittel: 10.100 Euro</p> <p>Landesförderung: 99.000 Euro</p> <p>vom Bfl geplanter Zuschuss: 15.000 Euro</p> <p>Aufteilung des Zuschusses auf 3 Jahre:</p> <p>2024: 5.000 Euro</p> <p>2025: 5.000 Euro</p> <p>2026: 5.000 Euro</p>
1. Projektziel	<p>Zielgruppe</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kinder im Alter von 7-10 Jahren sowie ihre Eltern ▪ Familien mit unterschiedlichen sprachlichen, kulturellen, religiösen und sozialen Hintergründen ▪ Besondere Fokusgruppen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Geflüchtete Kinder und Familien ○ Kinder mit Migrationserfahrungen sowie ihre Eltern ○ Kinder, deren Eltern von psychischer Erkrankung oder Sucht betroffen sind <p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Stärkung des Selbstwertgefühls von Kindern ▪ Vorbereitung auf Lebensherausforderungen durch Selbstwertstärkung ▪ Verbesserung der sprachlichen Fähigkeiten ▪ Aktive Teilnahme am sozialen und kulturellen Leben ▪ Entdeckung und Entwicklung neuer Stärken, Persönlichkeitsmerkmalen und Kompetenzen ▪ Stärkung der familiären Kommunikation ▪ Förderung des Umweltbewusstseins durch Verbindung zur Natur ▪ Abbau sozialer Barrieren ▪ Schaffung einer engagierten Gemeinschaft in den Quartieren und Stärkung der Sozialräume in den Stadtteilen ▪ Langfristiges Ziel: Wahrnehmung der Veränderungen durch Schulsozialarbeiter in den Schulen. <p>Integrationsfördernde Wirkung für die Teilnehmer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Förderung der Sprachkompetenz ▪ Förderung des interkulturellen Dialogs durch gegenseitigen Abbau von Vorurteilen, gegenseitiges Kennenlernen und Wertschätzen der Herkunftskulturen ▪ Förderung der interkulturellen Kompetenz
2. Projektbeschreibung/ Maßnahmen	<p>Geplante Aktivitäten</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aktiver Podcast: Regelmäßig ▪ Theaterproben: Wöchentlich ▪ Veranstaltung im Stadtteil: Regelmäßig

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Outdoor-Aktivitäten und Kunst/Kulturausflüge: Monatlich ▪ Kreative Workshops: Regelmäßig <p>Zeitplan</p> <p>Laufzeit: März 2024 – November 2024</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Februar 2024: Vorbereitung und Planung ▪ März 2024: Projektstart <ul style="list-style-type: none"> ○ 1x Woche Theaterprojekt mit Kindern und Podcastgestaltung ○ 1x Monat Eltern-Kind-Aktivitäten ○ 1x Monat Fachaustausch: Workshopleiter und Sozialpädagogen ▪ Oktober 2024: Aufführung des Märchens sowie Ausstellung der Kunstwerke im Stadtteil <p>Das Projekt gliedert sich in drei gleiche Staffeln, die in den drei Stadtteilen (Oberreut 2024, Daxlanden 2025, Mühlburg 2026) durchgeführt werden.</p> <p>Aufgabenverteilung und Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Theaterangebot für Kinder: <ul style="list-style-type: none"> ○ Stärkung in verschiedenen Bereichen wie kreative Ausdrucksmöglichkeiten, Selbstbewusstsein, Identitätsbildung und freies Sprechen ▪ Schwerpunkt auf Eltern-Kind-Arbeit: <ul style="list-style-type: none"> ○ Angebote und Workshops für Kinder und ihre Eltern konzipiert, um gemeinsam zu lernen und zu wachsen ○ Entdeckung neuer Fähigkeiten und kreativer Ausdrucksformen, Vertiefung der Bindung zueinander ▪ Stärkung des Zusammenhalts im Quartier und Förderung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben durch Einbindung der Anwohner:innen ▪ Durchgehende sozialpädagogische Begleitung des Projekts <p>Erfahrungen aus früheren Projekten</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ TDK e.V. verfügt über langjährige Erfahrung in der theaterpädagogischen Arbeit an Schulen und im außerschulischen Bereich in Karlsruhe.
<p>3. Projektbeteiligte</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Hauptplanung übernimmt TDK e.V. <p>Unterstützung durch Kooperationspartner:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ AWO Karlsruhe, Abteilung Kinder Jugend und Familienarbeit ▪ Schulsozialarbeit der Schulen vor Ort ▪ Stadtjugendausschuss ▪ Quartiersmanagement der einzelnen Ortsteile sowie Bürgerzentren ▪ Landsmannschaft der Deutschen aus Russland (LmDR) ▪ ibz (internationales Begegnungszentrum) ▪ Kulturbüro/IQ Netzwerk ▪ Zahlreiche soziokulturelle Migrantenvereine

5. Öffentlichkeitsarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • TDK e.V.-Webseite und Netzwerk • TDK e.V. nutzt die gesamten Plattformen der AWO GgmbH, Abteilung Kinder, Jugendarbeit und Familienarbeit • Soziale Medien: u.a. Facebook, Instagram • Webseite der Stadt Karlsruhe • Stadtteilhefte für die jeweiligen Ortsteile • Flyer, Prospekte • Stand an Stadtteilfesten • Öffentliche Präsentationen • Abschlussveranstaltungen in Bürgerzentren der drei Stadtteile • Soziokulturelle Institutionen und Einrichtungen sowie Migrantenvereine und Kirchengemeinden 						
Finanzierung	<p>Finanzierung</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Tiyatro Diyalog e.V. (Eigenmittel)</td> <td style="text-align: right;">10.100 €</td> </tr> <tr> <td>Landesförderung</td> <td style="text-align: right;">99.000 €</td> </tr> <tr> <td>Büro für Integration</td> <td style="text-align: right;">15.000 €</td> </tr> </table>	Tiyatro Diyalog e.V. (Eigenmittel)	10.100 €	Landesförderung	99.000 €	Büro für Integration	15.000 €
Tiyatro Diyalog e.V. (Eigenmittel)	10.100 €						
Landesförderung	99.000 €						
Büro für Integration	15.000 €						
Empfehlung Büro für Integration	<p>Das Büro für Integration (Bfi) empfiehlt die Förderung des Projektes als Kofinanzierung zu der genehmigten Förderung durch die Baden-Württemberg Stiftung. Projekte, die das Zusammenleben fördern, sind ein wichtiger Baustein der Willkommenskultur.</p> <p>TDK e.V. hat im Vorfeld der Antragstellung Gespräche mit verschiedenen Migrantenorganisationen und hauptamtlichen Trägern von Integrationsarbeit geführt und daraus Kooperationspartner gewonnen. Die Teilnehmenden erlernen neue Kompetenzen im Sinne des Empowerment-Ansatzes. Das Projekt zielt darauf ab, die Kreativität, Identität und Bindungen innerhalb des Sozialraumes zu stärken und die Teilhabe am kulturellen und gesellschaftlichen Leben zu fördern. Durch die langjährige Erfahrung des Trägers in der theaterpädagogischen Arbeit und die genaue Analyse der sozialen Situation in Karlsruhe wird sichergestellt, dass das Projekt auf die Bedürfnisse der Zielgruppe zugeschnitten ist und einen nachhaltigen Beitrag zur Entwicklung der Gemeinschaft leistet. Die hohe Anzahl von Schüler und Schülerinnen mit Migrationserfahrung in den beteiligten Stadtteilen unterstreicht die Bedeutung des Projekts, um die soziale Integration und Chancengleichheit voranzubringen. Der Stadtteil Oberreut weist durchschnittlich 57 %, der Stadtteil Daxlanden 40 % und der Stadtteil Mühlburg 37 % Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund an den Schulen auf.</p> <p>TDK e.V. ist dem Büro für Integration als engagierter, kreativer und zuverlässiger Projektträger bekannt, der mit seinen Projekten eine hohe Erfolgsquote erreicht und viel Fachkenntnis und Erfahrung einbringt. Mit diesem Projekt konnte der Träger die Baden-Württemberg Stiftung überzeugen und fast 100.000 Euro Fördergelder nach Karlsruhe holen. Das Projekt wird sowohl von städtischer Seite über das IQ-Projekt „Bunte Stadt“ als auch von Sozialpädagogen der AWO gGmbH sowie der örtlichen Schulsozialarbeit an den Schulen in den Stadtteilen begleitet.</p>						